

Artikel vom 17.10.2014

CSA Kreisverband

## Jahresversammlung mit Neuwahlen



sitzend, v.l.n.r: Irmgard Hegen, Kreisvorsitzender Kurt Scharf, Josef Kellner, Elfriede Lang - stehend, v.l.n.r: Stellvertretender Landrat Günter Kopp, Erich Lang, Bürgermeister Toni Dutz, CSA Ortsvorsitzender Martin Hecht, Bernd Sommer und MdL Tobias Reiß

Kurt Scharf, der bisherige und wiedergewählte Vorsitzende des Kreisverbandes der CSA betonte die Bedeutung der CSA als das "soziale Gewissen" der CSU. In seiner Rede sprach er viele CSA Schwerpunktthemen an, wie zum Beispiel die Rente nach 45 Einzahlungsjahren oder die Stärkung der Familie, welche die Stütze unseres deutschen Rentensystems darstellt. Er betont in diesem Zusammenhang auch die Wichtigkeit der Berücksichtigung von Kindern für die Rentenberechnung, unabhängig, ob diese vor oder nach 1992 geboren wurden. MdL Tobias Reiß legte in seiner Rede einen Schwerpunkt in die Arbeitsplatzsituation in unserer Region und sprach sich in diesem Zusammenhang für eine Steigerung der Fördermittel zugunsten der finanzschwachen Kommunen aus. Es betont jedoch auch stark, dass die Situation nicht schlechter geredet werden dürfe als sie sei und verwies unter anderem auf 60 neue Stellen im Amt für ländlichen Entwicklung sowie auf einen neu eingerichteten Ausbildungsgang für Techniker an der staatlichen Berufsschule in Wiesau.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt der Veranstaltung waren die Neuwahlen der Vorstandschaft im Tirschenreuther Kreisverband der CSA. Die Vorstandschaft des CSA Kreisverbandes wurde für zwei Jahre gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

- Vorsitzender: Kurt Scharf aus Kemnath

- Stellvertreter: Alfred Schleyer aus Erbdorf sowie Irmgard Hegen und Erich Lang aus Wiesau
- Schatzmeister: Martin Hecht aus Wiesau
- Kassenprüfer: August Kellner aus Wiesau und Bernd Sommer aus Waldsassen
- Beisitzer: Otto Heider, Elfriede Lang und Josef Kellner (alle Wiesau), Andreas Malzer aus Konnersreuth sowie Günter Kopp und Daniel Scharf aus Kulmain